



Katzen- Herz



Fellpflege

Katzen putzen mit Hingabe ihr Haarkleid, bis es glänzt und sauber ist. Ein stumpfes, struppiges oder rauhes Fell ist meist ein Hinweis, dass die Katze krank ist. In ihrer rauhen, mit Papillen besetzten Zunge hat die Katze ein ideales Putzorgan. Im Normalfall werden die beim Putzen aufgenommenen losen Fell über den Darm ausgeschieden oder bei übermäßiger Ansammlung aus dem Magen herausgewürgt.

Die regelmäßige, mindestens einmal im Monat, durchgeführte Fellpflege dient bei Kurzhaar Katzen ausschließlich der Kontrolle auf Hautveränderungen, Verletzungen, Entzündungen oder Parasiten befall.

Streicheln Sie das Kätzchen zuerst, bevor Sie den Kamm ansetzen. Führen Sie den Kamm immer in Richtung des Haarstriches, also vom Kopf zum Schwanz. Knoten und kleine verklumpte Stellen werden mit den Fingern auseinandergezogen und mit dem groben Kamm ausgekämmt. Stark verfilzte Fell sollten Sie mit dem Trennmesser ausschneiden.

Mit der Bürste wird dann die Feinarbeit geleistet, wobei lose Fell entfernt werden und das Fell schön ausgestrichen wird. Besondere Aufmerksamkeit verdienen neben dem Bauch auch die Innenseiten der Schenkel sowie die Pfoten und die Fell zwischen den Krallen.

Symptome	Mögliche Ursachen	Alarmzeichen, wenn diese Symptome hinzukommen	Mögliche Diagnose
	bei denen Sie selbst helfen können		
Fellausfall	Fellwechsel (Sommer- Winterfell)	Ruhelosigkeit, Juckreiz	Krankhafter Haarausfall, Hautparasiten, Vergiftung (Tierarzt aufsuchen)
	2x wöchentliche Fellpflege, auf Ausscheidung achten		
Hautausschlag	Umschriebener, kleine Bezirke, kratzt sich gelegentlich	Haarausfall, Juckreiz, Rötungen, Schuppung	Ekzem, Ektoparasiten, Hautpilz, Lebererkrankung (Tierarzt aufsuchen)
	Allergie auf Futter → Futterwechsel Befall mit Flöhen → tägliche Fellpflege mit einem speziellen Flohkamm, ggf. mit Antiflohmittel behandeln		